Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

# Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
# 1875

65 (7.3.1875) Zweites Blatt

Visual Library

# Karlsruher Tagblatt.

**Nr. 65.** Zweites Blatt. Sonntag den 7. März **1875.**

## Bekanntmachung.

Nr. 4856. Wir bringen zur öffentlichen Kenntniß, daß Landwirth Philipp Martin Werner von Graben von den Jagdpächtern Gemeinderath Wilhelm Waibel und Genossen als Jagdaufseher der Grabener Jagd Distrikt I. und III. aufgestellt und unterm Heutigen als solcher verpflichtet wurde.

Karlsruhe, den 4. März 1875.

**Großh. Bezirksamt.**
Bensinger.

## Anzeige.

Heute (Sonntag) **Abend um halb acht Uhr** monatliche Missionsstunde in der Diakonissenhauskapelle über die Hindureligion der Gegenwart.

**Ch. Irion.**

3.2.

## Museumsgesellschaft.

Montag den 8. März, Abends 7 Uhr, achter wissenschaftlicher Vortrag, und zwar

**über die Korallenbänke des rothen Meeres**

von Herrn Professor **Ernst Häckel** aus Jena.

Eintrittskarten zu 2 Mark sind beim Hausmeister auch für solche zu haben, welche nicht Mitglieder der Museumsgesellschaft sind.

Karlsruhe, den 5. März 1875.

**Der Vorstand.**

## Allgemeine Versorgungs-Anstalt im Großherzogthum Baden.

In Folge des Ablebens unseres Oberinspectors Herrn Paul Meyer haben wir die von demselben verwaltete Hauptagentur

**dem Herrn Karl Vogel, Kaufmann hier,**

übertragen.

Außerdem ist unsere Anstalt wie bisher schon durch Herrn **Ad. Römhildt** hier vertreten.

Karlsruhe, den 15. Februar 1875.

**Der Verwaltungsrath.**

Auf Obiges Bezug nehmend, empfehle ich mich zur Entgegennahme von Anmeldungen zu **Lebens-Versicherungs-** und **Versorgungs-Verträgen** und ertheile bereitwilligst weitere mündliche oder schriftliche Auskunft, wie auch Prospecte und Rechenschaftsbericht unentgeltlich abgebe.

Karlsruhe, den 7. März 1875.

**Karl Vogel, Haupt-Agent,**
Comptoir bei Paul Meyer.

## Kaufmännischer Stenographen-Club.

Dienstag den 9. d. M., Abends 8 Uhr, eröffnen wir einen Unterrichtscursus in der Stolze'schen Stenographie und können Anmeldungen zu demselben bei dem Unterzeichneten, sowie bei dem Schuldiener Weigel im Realgymnasium (Zirkel) gemacht werden.

**Der Vorstand.** 3.1.
Otto Peitz, Waldstraße 8.

## Großherzogl. Badische Staats-Eisenbahnen.

### Vergebung von Bauarbeiten.

3.1. Die Arbeiten zur Herstellung einer neuen Güterempfangshalle nebst zugehörigem Büreaugebäude, veranschlagt zusammen zu 93,477 M. 74 Pf. werden höherer Anordnung gemäß im Wege schriftlicher Angebote an **einen** Unternehmer vergeben.

Die zur Uebernahme dieser Arbeiten Lusttragenden Meister lade ich hiermit ein, von den auf meinem Geschäftszimmer aufliegenden Plänen, Voranschlägen und Bedingungen Einsicht zu nehmen und ihre nach Prozenten des Voranschlags zu stellende Angebote spätestens bis

**Montag den 15. d. M.,**
Vormittags 10 Uhr,

verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen, ebendaselbst einzureichen.

Karlsruhe, den 4. März 1875.

Der Großherzoglich Bezirksbauingenieur
für den Bezirk Karlsruhe.
Möglich.

)H. 6232 a.)

## Erdarbeit-Vergebung.

*2.1. Der Transport durch Fuhrwerke von circa 500 Cubikmeter Sand wird am **Dienstag den 9. März,** Nachmittags 2 Uhr, auf meinem Bierkeller, Mühlburger Landstraße 8, an den Wenigstnehmenden öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 6. März 1875.

**Albert Printz,** Bierbrauer.

## Wohnungsanträge und Gesuche.

* Amalienstraße 55 ist der untere Stock auf 23. April oder sogleich billig zu vermiethen, bestehend in 5 oder 7 Zimmern, Kammern, sonstigen häuslichen Bequemlichkeiten, Besuch des Gartens. Zu erfragen im 2. Stock daselbst.

2.1. Langestraße 19 ist im 2. Stock des Hintergebäudes eine sehr freundliche Wohnung von 3 geräumigen Zimmern, schöner Küche mit Wasserleitung, Keller, Antheil an der Waschküche und Trockenspeicher an eine anständige Familie auf 23. April zu vermiethen. Näheres im Laden daselbst.

— Friedrichsplatz 3 ist die Bel-Etage, enthaltend 7 Zimmer, nebst Gas- und Wasserleitung, auf 23. April oder später zu vermiethen. Näheres im Laden.

## Laden zu vermiethen.

3.1. **In meinem Hause, Waldstraße 14, ist ein Laden mit Wohnung auf 23. Juli d. J. zu vermiethen.**

**Leop. Schweinfurth,**
**Hutmacher.**

## Wohnungen zu vermiethen.

* In der Marienstraße ist ein zweiter Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Glasabschluß, Wasserleitung und Gas, 1 Mansarde, Antheil an der Waschküche und Trockenspeicher auf den 23. April zu vermiethen. Richtige Auskunft wird in der Marienstraße 22 parterre ertheilt.

* Es ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller, Antheil am Waschhaus und Garten zum Wäsche trocknen, zu vermiethen auf den 23. April. Zu erfragen: Durlacherthorstraße 20, Parterre.

## Zimmer zu vermiethen.

* Blumenstraße 8 im 2. Stock kann ein solider Arbeiter ein billiges auf die Straße gehendes Logis erhalten.

* Zähringerstraße 84 im 3. Stock ist ein möblirtes Zimmer mit 2 Kreuzstöcken an einen anständigen Herrn auf 1. April zu vermiethen.

3.1 Herrenstraße 32 ist im Vorderhaus 3. Stock ein großes, gut möblirtes Zimmer, mit Aussicht auf den katholischen Kirchenplatz, sogleich an einen oder zwei Herren zu vermiethen. Müller

* Ein freundliches, gut möblirtes Zimmer mit Alkov ist sogleich an einen oder zwei Herrn zu vermiethen: Zähringerstraße 3 eine Stiege hoch.

* Zähringerstraße 65 ist im untern Stock ein möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer sogleich an einen Herrn zu vermiethen. Das Nähere daselbst.

Ein möblirtes Zimmer ist sogleich zu vermiethen: Langestraße 74, Treppe rechts. Fr. Dennes

*2.1. Akademiestraße 36 im 2. Stock ist ein einfach möblirtes Zimmer, in den Hof gehend, sofort oder später zu vermiethen. Näheres im dritten Stock.

* Ein großes, helles Zimmer mit Kochofen und Holzplatz ist an eine oder zwei ruhige Personen sogleich oder auf April zu vermiethen: Marienstraße 18 im 2. Stock.

* Zähringerstraße 57 (in der Nähe des Marktplatzes und Bahnhofes) ist sogleich oder später ein schönes, geräumiges möblirtes Zimmer an 1 bis 2 Herren zu vermiethen. Näheres im 2. Stock daselbst.

N. B. Nr. 3850. **Zimmervermiethung.** Im **2. Stock** eines Hauses nahe dem Ludwigsplatz ist sogleich ein schönes Zimmer (ohne Möbel) an einen **soliden** Bewohner zu **vermiethen** durch das

Commissionsbureau von **J. Scharpf,**
**Karlsstraße 13.**

Lembke

* Marienstraße 18 parterre ist ein möblirtes Zimmer für die Zeit von jetzt ab bis zum 23. April d. J. billig zu vermiethen.

* Steinstraße 5 im 4. Stock ist ein gut möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich zu vermiethen.

## Anerbieten.

Für ein junges Frauenzimmer, welches hier Unterrichtsstunden nehmen oder sich beschäftigen will, ist bei einer einzelnen Dame ein freundliches, möblirtes Zimmer (vornheraus) mit oder ohne Verköstigung vom 1. März an oder auf 1. April zu beziehen. Näheres Langestraße 207 im 3. Stock.

## Stallung.

* Karl-Friedrichstraße 3 ist Stallung mit Dienerzimmer zu vermiethen. — Daselbst ist auch ein großes, helles Zimmer sogleich zu vermiethen.

## Zimmergesuch.

* Ein unmöblirtes Zimmer nebst Schlafkabinet wird sofort zu miethen gesucht. Näheres Kronenstraße 19 im 2. Stock.

# Dienst-Anträge.

* Ein solides Mädchen, welches bürgerlich kochen, schön waschen und bügeln kann, findet auf Ostern bei einer kinderlosen Familie eine Stelle: Leopoldstraße 23 a im untern Stock.

* Ein junges Mädchen, welches häusliche Arbeiten verrichten kann, findet auf Ostern eine Stelle: Kronenstraße 45.

* Für eine kleine Familie wird auf Ostern eine erfahrene Köchin und ein anständiges Zimmermädchen, welches nähen, bügeln und putzen kann, gesucht. Nur brave, wohlempfohlene Mädchen mögen sich melden, dagegen wird hoher Lohn und sehr gute Behandlung zugesichert. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein reinliches einfaches Mädchen, welches allen häuslichen Geschäften vorstehen kann, wird auf Ostern in Dienst gesucht. Akademiestraße 11 zu erfragen von 2—5 Uhr Nachmittags.

* Ein fleißiges, braves Mädchen wird auf Ostern zu einer kleinen Familie gesucht: Kriegsstraße 134 im 1. Stock, nahe dem Mühlburger Thor.

* Ein solides, reinliches Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf's Ziel zu einer kleinen Familie gesucht. Näheres Stephanienstraße 44. Gute Zeugnisse sind erforderlich.

* Für eine kleine Familie von 3 Personen wird ein ordentliches Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, aufs Ziel gesucht. Zu erfragen Karl-Friedrichstraße 4 im 3. Stock.

Ein Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann und sich willig häuslichen Arbeiten unterzieht, findet eine gute Stelle: Akademiestraße 4 im zweiten Stock.
Gebr. Ettlinger

* Eine Kaffeeköchin und 2 Spülmädchen werden auf Ostern gesucht im Gasthof zum Erbprinzen.

* Ein braves Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Ostern eine Stelle: Karlsstraße 13 im Laden.

* Eine gesetzte Person, welche gut mit Kindern umzugehen weiß, sich auch willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Ostern eine Stelle: Kriegsstraße 141, 1. Stock.

* Ein junges, braves Mädchen, welches nähen kann und sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Ostern eine Stelle. Näheres Amalienstraße 53, 2. Stock.

* Es wird ein williges, reinliches Mädchen, das die häuslichen Arbeiten verrichten kann, zur Aushilfe gesucht. Zu erfragen im Contor des Tagblattes.

* Ein reinliches, ordnungsliebendes Mädchen, das gut bürgerlich kochen kann, das Zimmerreinigen gründlich versteht, sowie sich allen vorkommenden häuslichen Geschäften willig unterzieht, findet auf Ostern bei einer kleinen Familie eine gute Stelle. Näheres Zähringerstraße 57, 2. Stock.

* Ein ordentliches Mädchen oder Kindsfrau gesetzten Alters wird zu Kindern gesucht. Näheres Langestraße 46 im Laden.

* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und alle häusliche Geschäfte gerne versieht, findet auf Ostern eine Stelle: Langestraße 179.

* Ein reinliches Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, auch etwas nähen und bügeln kann, findet auf Ostern eine Stelle. Näheres Langestraße 179.

*2.1. Zwei Mädchen, wovon das eine kochen kann und die häuslichen Arbeiten zu verrichten versteht, das andere die Zimmerreinigung versteht und auch etwas nähen und bügeln kann, finden auf Ostern Stellen: Fasanenstraße 2, im Laden.

* Eine kleine Familie sucht auf Ostern ein mit guten Zeugnissen versehenes braves Mädchen, welches kochen, waschen, putzen und etwas nähen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht. Näheres: Waldstraße 53, im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, wird bis Ostern in eine größere Haushaltung gesucht: Spitalstraße 48.

* Kronenstraße 13, im 2. Stock, wird ein ordentliches Mädchen auf Ostern gesucht.

* Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Leopoldstraße 27 parterre.

* Ein reinliches, solides Mädchen, welches gut kochen, waschen und putzen kann, findet auf Ostern eine gute Stelle: Zähringerstraße 98 b, 2 Stiegen hoch.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet auf's Ziel eine Stelle: Kronenstraße 49 im 4. Stock.

* Ein anständiges, reinliches Mädchen, welches kochen kann und sich jeder häuslichen Arbeit willig unterzieht, findet bei hohem Lohn auf Ostern eine Stelle. Näheres zu erfragen Spitalstraße 32 im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Waldstraße 12 im Laden.

*2.1. Ein braves Mädchen mit guten Zeugnissen, welches Liebe zu Kindern hat, kann sogleich oder bis Ostern eine Stelle finden. Adresse ist im Kontor des Tagblattes zu erfahren.

* Eine kleine Familie von 2 Personen sucht auf Ostern ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, welches bürgerlich kochen und gut waschen kann, sich überhaupt allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht. Näheres Hirschstraße 22 im 2. Stock.

* Ein solides Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, auch den sonstigen häuslichen Arbeiten sich willig unterzieht, findet auf Ostern eine Stelle bei einer kleinen Familie in der Academiestraße 24 im zweiten Stock.

* Ein junges, braves Mädchen, welches etwas kochen, nähen und spinnen kann, wird zu einer kleinen Familie auf Ostern in Dienst gesucht. Zu erfragen Amalienstraße 2, Eingang Herrenstraße im zweiten Stock, links.

* Ein braves Mädchen, welches nähen, stricken und etwas kochen kann, findet bei einer kleinen Familie eine Stelle. Zu erfragen Karlsstraße 9 im Hinterhaus im zweiten Stock.

* Ein solides Mädchen, welches gut kochen kann, das Zimmerreinigen versteht und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird auf Ostern zu einer kleinen Familie in Dienst gesucht. Näheres Friedrichsplatz 5 im 4. Stock, die vordere Stiege.

* Ein solides Mädchen, welches etwas kochen, schön waschen und putzen kann, findet auf's Ziel einen Dienst: Victoriastraße 6 im zweiten Stock.

# Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Luisenstraße 8.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen und alle häuslichen Arbeiten versehen kann, sucht auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Durlacherthorstraße 55 im 3. Stock.

* Ein braves Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht eine Stelle auf Ostern. Näheres zu erfragen Spitalstraße 6 B. im 3. Stock.

* Ein junges Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und sich häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Sophienstraße 46, Hinterhaus, parterre.

* Ein Mädchen, welches gute Zeugnisse vorlegen kann, sucht auf nächstes Ziel eine Stelle zu einer kleinen Familie. Näheres Waldhornstraße 22 im Hinterhaus.

* Ein Mädchen, welches schön nähen, bügeln und bürgerlich kochen kann, sowie auch das Zimmerreinigen gut versteht, sucht auf Ostern eine Stelle als Zimmermädchen (am liebsten allein). Zu erfragen Schloßplatz 15 im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wünscht auf Ostern eine Stelle in einer kleinen Familie. Zu erfragen Leopoldstraße 8 im zweiten Stock.

* Ein Mädchen, welches etwas nähen, die Besorgung der Zimmer und der Wäsche versteht, sucht als Zimmermädchen oder auch zur Pflege eines kleinen Kindes auf Ostern eine Stelle. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes. Wittmann

* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, sowie die übrigen häuslichen Arbeiten verrichtet, sucht auf Ostern eine Stelle. Näheres Schwanenstraße 19, unten links, Nachmittags von 3—5 Uhr.

* Ein Mädchen aus achtbarer Familie, welches gut kochen kann und sich sonstigen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf Ostern bei einer besseren Familie eine passende Stelle. Zu erfahren Schützenstraße 50 im vierten Stock.

## Kapital-Gesuche.

* Es wird auf erste Hypotheke ein Kapital von **3200 Mark** auf ein Grundstück aufzunehmen gesucht. Näheres bei Göhring, Amalienstraße 61 im Hinterhaus.

* **400 Gulden** werden auf Nachhypotheke für kürzere Zeit zu 6% auf ein hiesiges Haus sogleich aufzunehmen gesucht. Zu erfragen Steinstraße 6 im 2. Stock.

Auf Nachhypotheke wird ein Kapital von
**1000 Mark**
bei hinreichender Sicherheit **alsbald** zu höherem Zinsfuß aufzunehmen gesucht. Näheres bei G. Aßmus, Spitalstraße 25.

## Tüchtige Schneidergesellen

finden gegen guten Lohn Beschäftigung bei
**E. Weil**
3.1. in **Pforzheim** am Markt.

# Stellen-Anträge.

* Ein kräftiger Zapfbursche, der im Geschäft schon etwas bewandert ist und sogleich eintreten kann, findet eine Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes. Bischoff

Ein junger, fleißiger Bursche kann sofort als Hausknecht eintreten.
Restauration **Schüßler,**
Ecke der Bahnhof- und Marienstraße.

## Lehrlings-Gesuch.

* Ein junger Mensch, welcher das Blechnergeschäft zu erlernen wünscht, kann unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten. Näheres bei K. Huband, Durlacherthorstraße 103.

## Ein Lehrling

wird aufgenommen in das Friseur-Geschäft von
3.1. **Ad. Stubert,** Herrenstraße 32.

## Beschäftigungs-Antrag.

* Es werden noch einige Arbeiterinnen angenommen: Waldhornstraße 22.

## Stelle-Gesuch.

* Eine Wirthstochter vom Lande sucht in einer anständigen Familie zur Stütze der Frau eine Stelle, um noch etwas zu lernen, und sieht mehr auf gute Behandlung als großen Lohn. Das Nähere Rüppurrerstraße 16 eine Stiege hoch.

## Beschäftigungs-Gesuche.

* Eine Frau empfiehlt sich zur Aushilfe in einer Küche. Zu erfragen Herrenstraße 50, 2. Stock; auch werden noch einige Monatsdienste angenommen.

* Ein junger verheiratheter Mann, mit sehr guten Zeugnissen versehen, im Schreiben und Rechnen gut bewandert, sucht Beschäftigung in einer Spezerei-Handlung. Gefällige Offerten beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

## Verloren

wurde am Freitag Nachmittag ein **Seitenkämmchen** mit Perlrand von Schildplatt. Gegen Belohnung abzugeben: Karl-Friedrichstraße 24, 2. Stock.

* Am Mittwoch Abend wurde eine kleinere **Laterne** verloren. Der redliche Finder wird ersucht, dieselbe gegen 30 Kreuzer Belohnung bei Thorwart Wagner am Linkenheimer Thor abzugeben.

2.1. Sofort zu verkaufen eine feine

## Café-Restaurant-Einrichtung,

bestehend in Tischen (Marmor und Eisen), Sammtdivans, Sesseln, Buffet mit Marmor und Vergoldung, französ. Billard, Bierpression, Gaseinrichtung, Spiegeln und Bildern in Goldrahmen, Vor- und Glasthüre, Sommerthüre, Etageren mit Marmor, Kleiderhalter, Gardinen, Rouleaux, Balkastraden, Hirschgeweih collection, Straßenlaterne u. s. w., sowie complete Buffetausstattung, Küchen- und Kellergeräthen. Alles wie neu. Zu Auskunft und Verkauf ist bevollmächtigt

**M. Winter,** Herrenstraße 30.

## Bauplätze

**an der Kriegsstraße zu verkaufen, einen von 32 bis 35 Fuß Breite und einen von 45 bis 48 Fuß Breite. Nähere Auskunft Leopoldstraße 31 parterre.** *

## Papageien.

**Amazonen** mit blau und gelber Stirn, sehr zahm, à 60 Mark,
**Graupapagei** à 60 Mark,
**Surinam,** schon sprechend, à 70 Mark,
sind zu verkaufen. Näheres bei *

**Fr. Geißler,** Sophienstraße 33.

* **Ein Paar Kanarienvögel**
und ein guter Drossel-Hahn, schöner Schläger, sind zu verkaufen: Langestraße 43, Hinterhaus, parterre.

**Kanarienvögel.**

* Fünf Harzer Hahnen und eine Hecke mit zwei Abtheilungen, sowie ein Messing-Käfig sind zu verkaufen: Schloßplatz 19.

## Verkaufsanzeigen.

* Ein gut erhaltenes **Kinderwägelchen** ist zu verkaufen. — Daselbst ist ein möblirtes Zimmer sogleich oder bis 15. März zu vermiethen. Zu erfragen Sophienstraße 46 im Hinterhaus parterre.

* Ein gut erhaltener schwarzer Rock, für einen Confirmanden passend, sowie ein schwarzer Frack und verschiedene andere Kleidungsstücke für Männer und Knaben werden sehr billig verkauft: Hirschstraße 35 im 2. Stock.

* Zirkel 7 im untern Stock sind billig zu verkaufen: neue Chiffonniere, Kommode, Pfeilerkommode, massive Bettladen, runde Tische, Nachttische, Küchentische, Küchenschränke, Strohsessel.

* Eine **Nähmaschine** von Haid & Neu, für Schneider oder Schuhmacher geeignet, ganz neu, ist um billigen Preis zu verkaufen: Blumenstr. 10.

* Zu verkaufen sind: Chiffonnieres, Bettladen mit und ohne Rost, Spiegel, 1 Etagere und ein runder Zusammenlegtisch. Große Spitalstraße 16.

*2.1. Billig zu verkaufen sind: 4 Stück neue Mainzer Bettladen mit Rost, Matratzen und Polster, per Stück 36 fl., 2 sehr schöne Kanapees, Oval- und Nachttische, Stroh- und Seegrasmatratzen, Kinderbettladen. Viktoriastraße 5 im 3. Stock.

* Ein 5armiger **Lüster** ist zu verkaufen: Waldhornstraße 34 im Laden.

* Eine sehr gute **„Doppelsteppstich-Nähmaschine"** (Löwe) ist um annehmbaren Preis zu verkaufen: Waldstraße 11, Hinterhaus links.

## Unterrichts-Anerbieten.

* Es kann noch einigen Schülern oder Schülerinnen Klavierunterricht ertheilt werden. Näheres Karlsstraße 31, parterre.

## Privat-Bekanntmachungen.

**Suppen- und Gemüsenudeln,**
**ächte italienische und Lyoner**
**Maccaroni**
in bekannter feinster Waare empfiehlt

**J. Schuhmacher,**
2.1. Amalienstraße 14.

Mein

## großes Kaffee-Lager

in den verschiedensten Sorten und Preisen bringe ich in empfehlende Erinnerung.

Besonders mache ich auf einen **sehr guten Kaffee à 42 kr.** per Pfd., einen **vorzüglichen Menado-Kaffee** à 48 kr. per Pfd. aufmerksam.

**Friedrich Maisch,**
3.1. Ludwigsplatz 55 b.

**Zwetschgenmus,**
sehr gutes, habe ich erhalten und empfehle solches bestens.

**J. Schuhmacher,**
2.1. Amalienstraße 14.

**Osterkuchen,**
täglich neugebackene, sind zu haben bei
* **L. Strauß,** Waldhornstraße 22.

Frischer

## Rheinsalm
und
## Soles

empfiehlt billigst
* **Pfefferle,** Hirschstraße 31.

## Frische Cabeljau, frische Soles

**billig** empfiehlt

**Michael Hirsch,**
Kreuzstraße 3.

## Blumenkohl und Kopfsalat

**empfiehlt**

**L. Pfefferle,**
* **Hirschstraße 31.**

## Eau de Quinine

zur Reinigung der Kopfhaut von Schuppen u. dgl., sowie bestes Conservativ-Mittel der Haare, ist das Pinaud'sche das wirksamste; das bisherige Flacon zu 1 fl. habe auf 1 M. 50 Pf. reducirt und kann dasselbe bestens empfehlen.

**Ad. Stubert,** Friseur,
Handlung feiner Parfümerien und Toilette-Artikel.
NB. Die Aechtheit wird durch die im Glase eingeprägte Firma Ed. Pinaud garantirt. 4.1.

2.1. **Emil Keller,**
Goldarbeiter und Juwelier,
Langestraße 155,
bringt zu **Confirmations-** und **Ostergeschenken** sein großes Lager in **Gold-** und **Silberwaaren** zu billigen Preisen in empfehlende Erinnerung.

## Zur Konfirmation

empfiehlt in großer Auswahl:
**Garnituren,**
**Armbänder,**
**Medaillons,**
**Uhrketten,**
**Ringe,**
**Manschettenknöpfe** ꝛc. ꝛc.
zu sehr billigen Preisen

**J. Petry,** Juwelier u. Ringfabrikant, Wwe.,
* Ritterstraße, bei Kaufmann Döring.

## Emil Keller,

Gold- und Silberwaaren-Geschäft,
Langestraße 177,
empfiehlt zu **Hochzeits-** und **Pathengeschenken** eine große Auswahl nützlicher Gaben zu billigen Preisen. 2.1.

## 1500
## handgestickte
## Festons und Einsätze

**auf Leinen und Percal**
gebe ich zur Hälfte des Werthes ab.

**R. L. Homburger,**
3.3. Langestraße 211.

## Luft- und Wasserkissen

in verschiedenen Größen und Qualitäten.
Gummiwaaren-Depot

**August Fudickar,**
2.2. Spitalstraße 26 a.

12.1. **Mühlburg.**

## Strohhüte

aller Art werden gewaschen, gefärbt, nach neuester Façon umgeändert und pünktlich besorgt in der

**Strohhut-Fabrik** von
**E. Kuhn.**

Bestellungen nimmt entgegen:
**Ferdinand Strauß,** Langestr. 121.

## Reparaturen

aller Gold- und Silbergegenstände werden prompt und solid ausgeführt in dem Gold- und Silberwaaren-Geschäft von

**R. Höllischer,**
Herrenstraße 28.
Ankauf von altem Gold und Silber.

* **Dreharbeiten**
auf Eisen und Messing werden schnell und solid ausgeführt von

**Schönemann & Rapp,** Mechaniker,
97 Durlacherthorstraße.

## 19 Waldhornstraße 19.

Neue und gebrauchte Chiffonnieres, Kommode Kanapee, Bettladen mit und ohne Rost, ein- und zweithürige Kleider- und Küchenschränke, Tische, Stühle, Spiegel, Betten und Matratzen empfiehlt zu den billigsten Preisen

**Ferdinand Holz,**
Möbelhandlung und Vermiethgeschäft.

**Feine Werkzeuge,**
sowie Durchbrüche und Stangen für jeden Geschäftsbetrieb liefern

**Schönemann & Rapp,** Mechaniker,
* Durlacherthorstraße 97.

Billige, sehr solide Kanapees von 28 fl. an,
Waschtische zu 7 fl.,
Nachttische zu 5 fl.,
Bettladen zu 14 fl.,
Bettroste zu 15 fl.
empfiehlt **J. Kössing**, Tapezier,
3.1. Kronenstraße 49.

---

**Schweifsägen**
mit Fußbetrieb für Möbelschreiner, Holzbildhauer und Sesselmacher ꝛc. liefern solid und billig
**Schönemann & Rapp**, Mechaniker,
Dulacherthorstraße 97.

---

**Empfehlung.**
* **Ich empfehle mich auf's Beste mit meiner amerikanischen Glanz- und Feinwascherei: Kragen und Manschetten wie neu, das Stück 6 Pfennige.**
**Leopold Schroff, Langestraße 173.**

---

# Bodenwichse
**bester Qualität**
bei **Sig. Kramer**, Bodenwichser,
Wilhelmsstraße 28.
Bestellungen für mich werden auch Langestraße 120, im Laden, entgegengenommen. *

---

# J. Zink's Hofschönfärberei
von
# W. Ed. Müller
**in Mühlburg**
empfiehlt sich zum Färben, Appretiren, Drucken, Moiriren, Waschen, Glätten ꝛc. seidener, wollener und baumwollener Stoffe jeder Art und verspricht prompte und billige Bedienung. Lieferzeit 8 Tage.
Anmeldungen bei
Herrn **Höck** am Mühlburgerthor,
„ **Hochwarth** im goldenen Hirsch
und bei den Verkaufsstellen des **Lebensbedürfniß-Vereins.**

---

# Grabdenkmäler
sind stets vorräthig zur Einsicht aufgestellt. Auch werden solche nach Zeichnung in Marmor und Sandstein billig und schön ausgeführt.
**Müraseer,**
Bild- und Steinhauermeister,
2.1. Rüppurrerstraße 6.

---

# Neue Koffer
in großer Auswahl fortwährend zu haben bei
**Ferdinand Holz,**
Waldhornstraße 19.

---

# Wirthschafts-Eröffnung und Empfehlung.
* Der Unterzeichnete beehrt sich hiermit, anzuzeigen, daß er die Wirthschaft zur Laube dahier, Karlsstraße 22, übernommen und eröffnet hat. Es wird mein Bestreben sein, durch gute Speisen, reine Weine und einen guten Stoff Bier das Vertrauen meiner Bekannten sowie des verehrlichen Publikums zu erwerben und zu erhalten. Indem ich um geneigten Zuspruch bitte, zeichne Hochachtungsvoll
Karlsruhe, 6. März 1875.
**Karl Gruneisen.**

---

# Café Iffland.
* Heute 11 Uhr Anstich von ächtem
# Pilsner Bier,
wovon ich Liebhaber und Kenner benachrichtige.
**J. Iffland.**

---

* **Grünwinkel. Gasthaus zum Engel.**
Hausgemachte Würste, frischabgekochten Schinken, Freih. v. Seldeneck'sches Bier und einen ausgezeichneten neuen Markgräfler Wein, per Liter 1 Mark, empfiehlt bestens **M. Buselmeier.**

---

**Gasthaus zum Ritter.**
* Verschiedene hausgemachte Wurstwaaren nebst vorzüglichem Freiherrlich von Seldeneck'schem Bier zeigt empfehlend an **L. Astor.**

---

**K. Kaiser,**
zu den drei Lilien,
empfiehlt auf heute Sonntag früh frische **Austern, Goulasch** und verschiedene andere **Frühstücke,** Abends **Gänse-, Capannen-** und andere **Braten, Merlan** und **Soles à gradin, Kalbskopf en tortue** und ladet hiezu höflichst ein.

---

# Nur 6 kr
**Bayr. Knödelküche,** 18 Recepte zur Anfertigung von Knödeln. Von einer altbayr. Köchin, 6 kr.
**Lapinfleisch-Bereitung** nach 30 Arten mit Abbildung der Transchirkunst nebst Anweisung zum Schlachten, Abziehen und Ausnehmen, 18 kr.
**Wie Kaninchenfelle** behandelt werden müssen, damit jeder Kürschner, Hutmacher ꝛc. Käufer, 6 kr.
**Die Taube** mit Abbildung, von Brief-Taubenracen, fein color., 18 kr.
**Winke** für Pferdekäufer, Händler ꝛc., 6 kr.
**Die Lapinzucht** von einem Elsässer, 6 kr. III. Auflage
erschienen in der 3.1.
**Stahl'schen Buchhandlung,**
**Neu-Ulm.** Zu haben in allen Buchhandlungen.

---

# Todesanzeige.
* Gestern Abend verschied nach langem Leiden mein inniggeliebter Vater
**Karl Höck,** Mundkoch a. D.,
in einem Alter von 74 Jahren, wovon ich alle Freunde und Bekannte des Verblichenen benachrichtige, mit der Bitte um stille Theilnahme.
Die Beerdigung findet Sonntag Nachmittag um 5 Uhr statt.
Sollte Jemand bei dem Ansagen vergessen worden sein, so bitte ich, dieses als besondere Anzeige zu nehmen.
Die tieftrauernde Tochter:
**Charlotte Höck.**

---

# Todesanzeige und Danksagung.
* Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß es dem Allmächtigen gefallen hat, unser liebes Kind **Heinrich** nach kurzem, aber schwerem Leiden im Alter von 4 Monaten 19 Tagen zu sich zu rufen.
Zugleich sprechen wir auch unsern wärmsten Dank aus für die reiche Blumenspende.
Karlsruhe, den 6. März 1875.
**Karl Hainmüller.**
**Katharine Hainmüller.**

---

# Danksagung.
Herzlichen Dank Allen, welche unserer guten unvergeßlichen Tante die letzte Ehre erwiesen haben, insbesondere Denjenigen, welche mit aufopfernder Hingebung Ihr am Krankenlager so viel Gutes gethan haben.
Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
**A. Fecker,**
Pfandleiher und Spediteur.
Karlsruhe, den 5. März 1875.

---

# Philharmonischer Verein.
Die Eintrittskarten zu dem Montag den 8. d. M., Abends 7 Uhr, **im großen Eintrachtsaale** stattfindenden dritten Concerte werden
**Montag den 8. d. Mts.,**
Nachmittags von 2 bis 4 Uhr,
im Vorzimmer des Eintrachtsaales an die Vereinsmitglieder abgegeben.
Die Benützung der Karten durch hiesige Einwohner, welche nicht Mitglieder sind, ist nicht gestattet.
Die Generalprobe findet an demselben Tage Vormittags 11 Uhr im Concertlokale statt. 3.2.

---

# Kath. Gesellenherberge,
Sophienstraße 48.
Sonntag den 7. März, Abends ½8 Uhr,
**Unterhaltung,**
wozu freundlichst einladet Der Vorstand.

---

# Philharmonischer Verein.
Heute **Vormittag 11 Uhr** Probe im **Museums-Lokale.**

---

# Frohsinn.
Samstag den 13. März 1875
# Abend-Unterhaltung
mit
# Tanz
im
**Saale des Bürgervereins.**
**Anfang 8 Uhr.**
Wir laden hierzu die verehrlichen Mitglieder und Ehrenmitglieder nebst Familien-Angehörigen freundlichst ein und bemerken, daß zum Eintritt in den Saal für die Mitglieder keine Eintrittskarten nöthig sind.
Einführungsrecht ist gestattet und können die Karten hierzu bei unsern Vereinsmitgliedern Herrn Beuchert, Amalienstraße 47, Herrn Heck, Langestraße 44, und an den Vereinsabenden im Gesellschaftslokal in Empfang genommen werden.
3.1. **Der Vorstand.**

---

**Standesbuchs-Auszüge.**

**Eheaufgebote:**
6. März. Johann Baischauer von Heidelberg, Gendarm, in Baden, mit Anna Dörrwächter v. Bretten.
6. „ Christian Bindschädel von Unteröwisheim, Maurer, mit Marie Winter, verwittwete Wolf, von Schwarzach.
6. „ Josef Held von Bleichheim, Maurer, mit Agathe Jehle, verwittwete Hubenschmidt, von Bleichheim.
6. „ Eduard Kegel von Eisleben, Kaufmann in Mannheim, mit Marie v. Beck von Weil.
6. „ Josef Kraut von Obergrombach, Schreiner in Bruchsal mit Therese Schührer von Helmsheim.
6. „ Jakob Lauer von Rappenau, Bierbrauer, mit Marie Lapp von Wisleth.
6. „ Georg Schmidt von Oberwittighausen, Geh. Rath a. D., mit Florentine Mainhard von Tauberbischofsheim.
6. „ Johannes Steitz von hier, Kaufmann, mit Friederike Pfrommer von Calw.
6. „ Conrad Zäpfel von Hauenebersteln, Schmied, mit Clara Treu von Tauberbischofsheim.
6. „ Franz Zimmermann von Bräunlingen, Sergeant, mit Marie Barth von Eppingen.
6. „ Karl Kurz von Darmstadt Schlosser, mit Luise Maier von Menzingen

**Eheschließungen:**
6. März. Josef Müller von Rüppurr, Münzarbeiter, mit Barbara Heilig von Oestringen.
6. „ Abraham Schleich von Wiesloch, Münzarbeiter, mit Karoline Friedrich von Altdorf.
6. „ Heinrich Kiefer von hier, Hafner, mit Josefine Leonhard von Bretten.
6. „ Jakob Bees von Malterdingen, Schloßwächter, mit Franziska Kraus von Neckargemünd.

**Geburten:**
3. März. Edmund Ludwig Wilhelm, Vater Edmund Peter, Instrumentenmacher.
5. „ Sofie Marie, Vater Adam Schneider, Fabrikarbeiter.
6. „ Robert, Vater Ferdinand Segisser, Harmonikas.

**Todesfälle:**
5. März. Julie Gillinger, Privatiere, ledig, alt 62 Jahre.
5. „ Karl Höck, Mundkoch a. D., Wittwer, alt 74 Jahre.
5. „ Adelfine, alt 9 Monate 12 Tage, Vater Magazinarbeiter Reichert.

# Zum Prophet.

Wer wirklich gut, billig und elegant gekleidet sein will, der mache ein Mal den Versuch und lasse sich in dem größten und feinsten Kleidermagazin von Carlsruhe

Langestraße 205, **Zum Prophet,** Langestraße 205,

von

# F. G. Brückner

ankleiden.

Ein ganzer Frühjahrs- oder Sommeranzug von den neuesten Stoffen, schön und modern gearbeitet, **selbstgefertigt** kostet nur

## 25 fl.

Nach Maaß von feinen Stoffen erhält man von 30—40 fl. das Neueste was die Saison bietet.

Ein äußerst schöner, selbstgefertigter Frühjahrs-Ueberzieher für 14 fl.

## Confirmanden-Anzüge

zu den billigsten Preisen.

Wenn es sich wirklich nicht bewahrheitet, daß man bei mir am besten und billigsten angekleidet wird, so bin ich jeder Zeit bereit, die Kleider wieder zurückzunehmen.
**F. G. Brückner.**

Wenn es sich wirklich nicht bewahrheitet, daß man bei mir am besten und billigsten angekleidet wird, so bin ich jeder Zeit bereit, die Kleider wieder zurückzunehmen.
**F. G. Brückner.**

## 12 Apostel!

**Sämmtliche 12 Apostel nebst Jünger werden ersucht, Montag Abend präcis 8 Uhr bei Hans Birkenstiehl zu erscheinen.**

**Paulus.**

## Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 7. März. I. Quart. 35. Abonnementsvorstellung. **Die Stumme von Portici.** Große Oper mit Ballet in 5 Akten von Auber. Anfang 6 Uhr.

Dienstag den 9. März. I. Quart. 36. Abonnementsvorstellung. **Die Karlsschüler.** Schauspiel in 5 Akten von H. Laube. Anfang 6 Uhr.

Mittwoch den 10. März. **Theater in Baden.** Zum 1. Male: **Auf dem Wasser.** Lustspiel in 1 Akt von Görner. Hierauf: Zum 1. Male: **Suchet, so werdet ihr finden.** Schwank in 1 Akt von F. Dörr. Zum Schluß: **Das Versprechen hinter'm Herd.** Alpenscene von Baumann. Musik von Stein. Anfang halb 7 Uhr.

**Witterungsbeobachtungen**
im Großh. botanischen Garten.

| 4. März. | Thermometer | Barometer | Wind | Witterung |
|---|---|---|---|---|
| 6 U. Morg. | — 4 | 27" 9,5''' | Ost | hell |
| 12 „ Mitt. | + 3 | 27" 9,5''' | „ | „ |
| 6 „ Abds. | — 0 | 27" 9,5''' | „ | „ |
| 5. März. | | | | |
| 6 U. Morg | — 5 | 27" 10''' | Nord | hell |
| 12 „ Mitt | + 2 | 27" 10,5''' | „ | „ |
| 6 „ Abds. | — ½ | 27" 10,5''' | „ | „ |

**Schöne französische Poularden, junge Welschhahnen und Hennen, sowie junge italienische Hahnen jeder Sorte**
empfiehlt zu den billigsten Preisen

**L. Pfefferle.** Hirschstraße 31.

# Filzhüte

## der neuesten Formen
## für Herren und Knaben

werden, um vollständig damit zu räumen, zu bedeutend herabgesetzten Preisen ausverkauft bei

**F. Ludwig,** Strohhutfabrik,
Langestraße 147.

3.1.

# Kochherde.

Selbstverfertigte eiserne Kochherde in jeder Größe unter Garantie sind vorräthig und billigst zu haben.

**F. Biedermann,** Herd- und Bauschlosser,
kleine Herrenstraße 1.

3.1.

# Champagner.

Das hiesige Lager meines Hauses

**Georg Hermann Mumm & Comp. in Reims,**

patentisirte Hoflieferanten Seiner **Majestät des Kaisers von Deutschland,** der Könige von **Dänemark, Belgien, Schweden** und **Norwegen,** der Großherzoge von **Hessen-Darmstadt,** von **Oldenburg** und verschiedener anderer deutschen Höfe,

halte ich bestens empfohlen, bemerkend, daß Aufträge auf Körbe von 12, 25, 30, 50 und 60 ganzen Bouteillen oder 24 und 50 halben Bouteillen bei **mir** niederzulegen sind, während **einzelne** ganze und halbe Bouteillen bei den Herren

**A. Brandstetter,**
**Michael Hirsch,**
**W. Hofmann,**
**F. Maisch,**
**J. Schuhmacher**

hier zu haben sind.

Gleichzeitig empfehle ich mein Haus

**Peter Arnold Mumm in Frankfurt a. M.**

zum Bezuge feiner **Rhein-, Mosel-,** spanischer Weine u. s. w., und können Aufträge hierauf ebenfalls bei mir niedergelegt werden.

**E. Looser,**
General-Agent für das Großherzogthum Baden,
Schloßplatz 7, Ecke des Schloßplatzes und der Adlerstraße.

# Für 1300—1700 Reichsmark jährlich

wird auf der Langenstraße ein **Laden ohne** Wohnung für sogleich oder später zu miethen gesucht. Reflektirende wollen sich gefl. unter Chiffre K. K. 20 postlagernd melden.

P. S. Lage vom Markt bis Waldstraße.


## Fremde

Übernachteten hier vom 5. auf den 6 März.

**Bayerischer Hof.** Rieg, Oekonom v. Gollenberg Schön, Kfm. v. Schaffhausen.

**Darmstädter Hof.** Kaufmann, Kfm. v. Mannheim. Müller, Kfm v. Frankfurt

**Deutscher Hof.** Remmel, Kfm. v. Kiel. Schuler, Kfm. v. Offenburg Mayer, Kfm. v. Freiburg. Barths, Kfm. v. Amsterdam. Kappbengst, Insp. v Magdeburg. Wehrle, Kfm v. Worms. Dell, Optiker v. Wien. Klein, Kfm v. Malberg

**Englischer Hof.** Mallice m. Fam von London. Spernholz, Kfm. v Plauen. Petersen, Kfm. v. Hamburg Kerp u. Mayer, Kfl. v. Cöln Schulze, Kfm v. Erfurt. Wenzel, Kfm. v. Dresden. Steinberg, Kfm v. Magdeburg. Höhner, Kfm. v. Neustadt.

**Erbprinzen.** Rittscher, Priv. v. Chalons Horn, Kfm v. Barmen. Frau Remy v Zürich. Fränkel, Kfm. v. Cöln. Simson m Frau a. England. Heine, Generalagent v. Frankfurt. Euler v. Kaiserslautern. v. Gemmingen, Gutsbes. v Damhof. Heinz Kfm. v. Frankfurt.

**Geist.** Kramer, Kfm. v. Leipzig. Bürkle, Fabr. v. Großheppach. Körner, Kaufm. v. Mannheim Karcher, Fabr. v. Straßburg. Säckinger, Kaufm. v. Eichhalten. Gräff, Schuhfabr. v. Tuttlingen. Rieger, Kaufm. von Bremen

**Goldener Adler.** Puttbach, Kfm. v. Kohlfurthbrücke. Verwinkel, Kaufm. v. Wollin Himmelsbach, Kfm. v. Oberkirch. Schneeberger, Baumeister m. Frau v. Achern. Barazetti, Referendär v. Mannheim. Lang, Kaufm. von Nürnberg. Himmelsbach, Kfm v. Oberweier. Mayer, Kfm. v. Stuttgart. Lehmann, Kfm. v. Landau Hohn, Kfm. v. Offenbach.

**Goldener Karpfen.** Berger, Mechaniker v. Wien. Welfinger, Kfm v. Berlin Berblinger, Kfm. v Hamburg. John, Rentner v. St. Julien. Johann, Ing. v. Laufen.

**Goldenes Lamm.** Schäfstein, Fabr. v Steinsfeld Throm, Fabr. v. Freiburg. Maier, Kfm. v. Wiesloch Staub, Kfm. v Kleeweiler. Ott, Kfm. v Pfullendorf. Wiebel, Kfm. v. Häuerstrom. Krämer, Kfm. v Waldürn Klein, Kfm. v. Soscheck Sohn, Kaufm. v. Bachhausen Haug, Kfm. v. Mergentheim. Schenk, Kfm. v. Steinsfurth

**Goldene Traube.** Marx, Priv. von Straßburg. Göbel, Priv v Biberach. Dreher, Priv. von Albruck. Groh, Reisender v. Würzburg.

**Grüner Hof.** Helbing, Kfm. v. Emmendingen Dr. Müller m. Frau v. Bruchsal. Simens, Professor v. Hohenheim. Witschi, Part. v. Stuttgart Gräter, Kfm. v. Hall. Mayer, Kfm v Heilbronn Mittler, Fabr. v Berg. Reinemann, Kfm. v. Fürth. Wimmer, Part. v. Würzburg. Stähle, Kfm. v. Stuttgart. Graff, Part. v. Solothurn Wirth, Kfm. v. Mainz Strauß, Kfm. v. Cannstatt. Josefsthal, Kfm. v. Frankfurt. Mayer, Kfm. v. Nußloch Helbing, Kaufm. v. Emmendingen. Mayer, Part. v. Mainz. Pfister, Kfm. v. Waiblingen. Frank, Part. v. Hanau Sahler, Priv. von Ebingen Lancaster, abr v Manchester. Friedrich, Kfm. v. Rottweil. Fellmer, Kfm v Hamburg. Keller, Priv. von Stuttgart

**Hotel Große.** Oberlack, Kaufm. v. Cöln. Keim, Kfm. v. Rotterdam. Eder, Kfm. v. Schierstein. Schmidt, Kfm. v Basel. Stiegelmann, Kaufm. v. Mannheim. Nawerk, Kfm. v. Rubin. Beel, Kaufm. v. Frankfurt. Neuburg, Kfm v. Aachen Nierhaus, Kfm. v. Elberfeld. Kunze, Kfm. v Schönhalde Lobdue, Rent. von New-York Wehrle, Kfm. v. Paris Danziger, Kfm. v. Berlin Seligmann, Kaufm. v Harburg Gaßner, Kfm. v Frankfurt Königsburger, Kaufm v. Crefeld. Leoy, Kfm. v. Frankfurt Bigger, Kfm. v. München. Herwig, Kfm. v Cöln. Wapler, Kfm. v. Schönhalde. Erben, Kfm. v. Neuwied. Gottschalks, Kfm. v. Düsseldorf. Sarpen, Kfm. v. Stuttgart. Lenzen, Kfm von Odenkirchen Gulden, Kfm. v. Greiz.

**Hotel Stoffleth.** Schorpard, Kfm. v. Säckingen. Manger, Kfm. v. Freiburg. Barth, Kaufm. v. Weiler. Weiß, Kfm. v. Freiburg. Weiß, Kaufm. v. Eßlingen. Bosch, Kunstmüller v. Landau Knecht, Kfm. v. Freiburg. Fleischmann, Kfm v. Mainz. Barth, Kfm. v. Stuttgart. Munder, Kfm. v. Mannheim. Neisel, Kfm. v. Frankfurt. Hornig, Kfm. v. Straßburg. Fest, Kunstmüller v. Bammenthal. Gapp, Kfm. v Mannheim. Kraus, Pfarrer m Frau v. Heiligkreuzsteinach. Schneidenwhl, Kfm. v. Nürnberg Korn, Kfm v. Frankfurt. Maurer, Kfm. v. Freiburg Siebert, Kaufm. v. Gernsbach. Hegger, Kfm v Bruchsal Karcher, Kfm. v Heidrenn Schneider, Kfm. v. Waldshut

**König von Preußen.** Hauck, Kfm v. Meckesheim.

**Nassauer Hof.** Maier, Kaufm v. Mannheim. Odenheimer, Kfm. v Heidelsheim.

**Prinz Max.** Wader, Lehrer v. North Bend Ohio. Hauser, Conditor v. Frankfurt. Tresser, Kfm. v. Offenbach. Romer, Kfm. v. Uhingen. Junemann, Mechaniker v. Basel v. Cornell, Kfm. v. Mainz. May, Kfm. v. Frankfurt. Mayer, Kaufm v. Stuttgart. Hegenbauer, Kfm. v. Cöln König, Kfm. v. München.

**Prinz Wilhelm.** Scheck, Kaufm. v Heilbronn. Müller, Priv. m. Frau v. Baden. Schleifer, Kfm. von Straßburg. Blocker, Kfm. v. Marburg.

**Reichs-Adler.** Willin, Kfm. v. Kandern.

**Rothes Haus.** Werthheimer, Kfm v Offenburg. Stendel u. Stern, Kfl. v. Heidelberg. Salzer, Kfm. v. München.

**Silberner Anker.** Kunzle, Kfm. v. Eppingen. Stickert, Förster v Altenheim. Ruf, Stud. v. Sollingen.

**Sonne.** Dam, Kfm. v. Berlin.

## Tagesordnung

für die Schwurgerichtssitzung des I. Vierteljahres 1875 für den Kreis Karlsruhe.

**Montag den 8. März,** Vormittags 8½ Uhr: Johann Volz von Hamberg, Johann Sickinger von da und Robert Enghofer von Mühlhausen, schwere Körperverletzung.

**Dienstag den 9. März,** Vormittags 8½ Uhr: Karl von Keller von St. Petersburg, Tödtung im Zweikampf

**Dienstag den 9. März,** Vormittags 11 Uhr: Leopold Heiser von Oberweier, Unterschlagung und Fälschung im Amt.

**Mittwoch den 10. März,** Vormittags 8½ Uhr: Theresia, geborene Schnurer, verwittwete Eichhorn, von Oberhausen, Meineid

**Mittwoch den 10. März,** Nachmittags 3 Uhr: Johann Georg Scherer und Katharina Scherer von Mörsch wegen eines Vergehens gegen die Sittlichkeit.

**Donnerstag den 11. März,** Vormittags 8½ Uhr: Ernst Weiner von Freiburg, Unterschlagung.

**Freitag den 12. März,** Vormittags 8½ Uhr: Jakob Geggus von Weingarten, Körperverletzung mit tödtlichem Erfolg

**Samstag den 13. März,** Vormittags 8½ Uhr: Wunibald Ochs von Neuhausen, Erpressung.

**Samstag den 13. März,** Nachmittags 3 Uhr: Ludwig Kern von Grötzingen, Körperverletzung mit tödtlichem Erfolg.

**Montag den 15. März,** Vormittags 8½ Uhr: Heinrich Müller und Ludwig Haller von Hohenwettersbach, Körperverletzung mit tödtlichem Erfolg.

**Montag den 15. März,** Nachmittags 3 Uhr: Johann Nold von Oetigheim, Körperverletzung mit tödtlichem Erfolg.

**Dienstag den 16. März,** Vormittags 8½ Uhr: Friedrich Groß von Pforzheim, Meineid.

**Dienstag den 16. März,** Nachmittags 3 Uhr: Alphons Xaver Rinn von Imenheim, Todtschlag.

**Mittwoch den 17. März,** Vormittags 8½ Uhr: Heinrich Beyer von Deutz, Versuch des Todtschlags.

**Mittwoch den 17. März,** Nachmittags 3 Uhr: Karl Knobloch und Karl Draxler von Knielingen, Gefährdung eines Eisenbahntransports, Versuch der Brandstiftung, Sachbeschädigung und Vergehen wider die öffentliche Ordnung.

**Donnerstag den 18. März,** Vormittags 8½ Uhr: Jakob Keppler von Kapsenhardt, Versuch der Brandstiftung.

**English Divine Service** in the Aula of the old Lyceum.

Morning Service at 10 o'clock. — Holy Communion.

The sermon will be preached by the Rev. W. B. Chancellor of East Africa.

In the Afternoon a Conference will be held in the same Locality at 2½ o'clock; when several friends will — D. v. — address the meeting on religious & missionary topics in the English language for about an hour's duration.

Unmittelbar nachher werden dann in deutscher Sprache einige auswärtige Freunde Ansprachen halten über die gegenwärtigen religiösen Bewegungen, besonders in Schottland und England.

Zwischen den verschiedenen Vorträgen werden englische und deutsche Lieder von Sankey's, Moody's & Smith's gesungen.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.